

Amtsgericht Siegburg Abteilung 042

53719 Siegburg

geprüfte Sachverständige für Immobilienbewertungen GIS (Sprengnetter Akademie)

Immobiliengutachterin HypZert für finanzwirtschaftliche Zwecke CIS HypZert (F) (zertifiziert nach DIN EN ISO/IEC 17024)

Zum Höhenstein 29a 53783 Eitorf

Telefon: 02243 840971

Internet: www.vn-immowert.de eMail: info@vn-immowert.de

Datum: 15.07.2025 Mein Zeichen: 358/2025 Az.: 042 K 15/25

Exposé zum G U T A C H T E N

über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 Baugesetzbuch für das mit einem

Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Garage bebaute Grundstück in 53783 Eitorf, Elisenstraße 31



im Zwangsversteigerungsverfahren beim Amtsgericht Siegburg Az: 042 K 15/25

Angaben zum Bewertungsobjekt

Art des Bewertungsobjekts: Grundstück, bebaut mit einem Einfamilienhaus mit

Einliegerwohnung und Garage

Objektadresse: Elisenstraße 31, 53783 Eitorf

Flur/Flurstück/Größe: Flur 6, Flurstück 178 (1.570 m²)

Katasterangaben: Gemarkung Linkenbach, Flur 6, Flurstück 178 (1.570 m²)

Lage: Das Bewertungsobjekt befindet sich im Ortsteil Hove. Der Ortsteil

Hove ist geprägt durch Wohnimmobilien.

Beurteilung der Lage: Dorflage

Straßenart: Elisenstraße = Anliegerstraße

Höhbergstraße = Durchfahrtsstraße

Straßenausbau: Elisenstraße = nicht endgültig hergestellt

Höhbergstraße = endgültig hergestellt

Anschlüsse an Versorgungsleitungen und

Abwasserbeseitigung:

elektrischer Strom, Wasser, Kanalanschluss

Grenzverhältnisse, nachbarliche

Gemeinsamkeiten:

Keine

Baugrund, Grundwasser (soweit augenscheinlich ersichtlich):

Es wird von einem ortsüblichen, tragfähigen und lastenfreien Baugrund ausgegangen. Gesonderte Untersuchungen hinsichtlich der Tragfähigkeit des Baugrundes und über den Grundwasserstand wurden nicht vorgenommen. Des Weiteren wird davon ausgegangen, dass der Baugrund frei ist von baulichen Anlagen unterhalb der Erdoberfläche.

Kampfmittelfreiheit wird unterstellt.

Derzeitige Nutzung: Die Hauptwohnung wird derzeit eigengenutzt. Die

Einliegerwohnung ist baulich noch nicht fertiggestellt und befindet sich in einem teilweise rohbauähnlichen Zustand. Eine Nutzung zu Wehnzwegken ist aktuell nicht möglich

Nutzung zu Wohnzwecken ist aktuell nicht möglich.

Auch die Garage ist noch nicht vollständig errichtet; bislang wurden lediglich Teile der Außenwände erstellt. Eine Nutzung als

Garage ist derzeit nicht gegeben.

abgabenrechtlicher Zustand: Erschließungs- Straßenbaubeiträge:

Laut Auskunft der Gemeinde Eitorf vom 03.07.2025 wird das vorbezeichnete Grundstück durch die öffentlichen Straßen "Elisenstraße" und "Höhbergstraße" erschlossen. Die Erschließungsanlage "Höhbergstraße" ist endgültig hergestellt, sodass Erschließungsbeiträge nicht mehr zu zahlen sind. Die Erschließungsanlage "Elisenstraße" ist noch nicht endgültig hergestellt, so dass noch Erschließungsbeiträge zu zahlen sind.

Für die noch nicht endgültig ausgebaute Anliegerstraße ist gemäß § 127 BauGB mit einem künftigen Erschließungsbeitrag zu rechnen. Die Veranlagung erfolgt laut Satzung anteilig (2/3) für die im Bebauungsplan liegende Grundstücksfläche von

810 m². Auf Basis eines Einheitssatzes von 30 €/m² ergibt sich ein voraussichtlicher Beitrag in Höhe von 16.000 €. Dieser wird im Rahmen der Verkehrswertermittlung als wertminderndes besonderes objektspezifisches Grundstücksmerkmal berücksichtigt.

Kanalanschlussbeiträge:

Lt. Auskunft der Gemeindewerke Eitorf vom 16.06.2025 sind die Kanalanschlussbeiträge für das Grundstück Gemarkung Linkenbach, Flur 6, Flurstück 178 erhoben und beglichen. Das Grundstück ist damit als abgegolten anzusehen.

Hinweis:

Es wird unterstellt, dass keine weiteren öffentlich-rechtlichen und nicht steuerlichen Abgaben zum Wertermittlungsstichtag zu entrichten sind. Kommunale Beiträge und Abgaben z.B. nach KAG können unabhängig von bereits erhobenen Beiträgen jederzeit zusätzlich anfallen.

Gemäß schriftlicher Auskunft vom 16.06.2025 ist das Bewertungsobjekt im Altlastenkataster nicht als Verdachtsfläche

aufgeführt.

Eintragungen im Baulastenverzeichnis: Laut Auskunft des Rhein-Sieg-Kreises vom 17.06.2025

Bauaufsichtsamt sind für das zu bewertende Flurstück keine

Baulasten im Baulastenverzeichnis eingetragen.

Denkmalschutz: Nein

Altlasten:

Wohnungsbindung: Gemäß Auskunft des Rhein-Sieg-Kreises vom 17.06.2025

besteht beim Rhein-Sieg-Kreis keine Eintragung gemäß WFNG NRW (Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für

das Land Nordrhein-Westfalen).

Gebäudeart: Einfamilienhaus ausschließlich zu Wohnzwecken genutzt,

eingeschossig, Dachgeschoss ausgebaut,

unterkellert, tlw. Keller, tlw. Wohnraum It. Grundrissen (die Einliegerwohnung und die Kellerräume sind nicht fertiggestellt)

Baujahr: 2003

Energieeffizienz: Energieausweis liegt nicht vor

Außenansicht: verputzt

Raumaufteilung

Kellergeschoss It. Grundriss Bauakte:

Flur, Bad, Abstellraum, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Flur, 4 Kellerräume

Erdgeschoss:

Diele, Flur, Gäste-WC, Abstellraum, Esszimmer, Küche, Wohnzimmer mit Ausgang zur rückwärtigen Terrasse und Garten;

Dachgeschoss:

Flur, Bad, 3 Zimmer, 1 Balkon

Hinweis: der in dem Grundriss eingezeichnete Balkon über der Garage ist nicht erstellt.

Garage It. Grundriss

EG Garage mit Abstellraum It. Grundriss, nicht fertiggestellt, die Außenwände sind tlw. erstellt. Die Garage ist unterkellert und vom Kellergeschoss begehbar.

Konstruktionsart: KG: massiv

EG: Fertighaus, Massa Ausbauhaus Haustyp "Chance mit Keller"

Umfassungswände: KG: Mauerwerk;

EG/DG: Holzständerwerk

Innenwände: KG: Mauerwerk

EG/DG: Holzständerwerk

Geschossdecken: Über KG: Betondecke

Über EG: Holzbalkendecke

Treppen: Außentreppe zum Eingang: nur provisorisch mit Bimssteinen

erstellt

Innentreppe zum DG: Holztreppe Treppe zum KG: Beton ohne Belag

Hauseingang(sbereich): Eingangstüren:

UG und EG-Kunststofftüren mit Lichtausschnitt

Dach: <u>Dachkonstruktion:</u>

Holzdach, Bretterbinder, Pfetten aus Holz, Träger aus Holz

Dachform: Satteldach;

<u>Dacheindeckung:</u> Betondachsteine

Elektroinstallation: Durchschnittliche Ausstattung

Heizung: Gasheizung, Fußbodenheizung

Lüftung: Fensterlüftung, keine besonderen Lüftungsanlagen

Warmwasserversorgung: zentral

Bodenbeläge: Fliesen in Holzoptik, Laminat

Wandbekleidungen: Tlw. Putz, tlw. Tapete

Deckenbekleidungen: Putz

Fenster: Kunststoff 2-Fachverglasung

Türen: <u>Eingangstüre:</u>

EG, KG: Kunststoff mit Lichtausschnitt

Zimmertüren:

1 kunststoffbeschichte Holztüre in Holzzarge zum Gäste-WC

erstellt.

Türen und Zargen DG fehlen

Türen und Zargen EG fehlen bis auf die Türe zum Gäste-WC

Türen und Zargen KG fehlen

sanitäre Installation: EG: Gäste-WC

OG: Bad mit Wanne, WC, WB, bodengleicher Dusche, tlw.

fehlende Fertigstellung Decke, Drempelbereich;

KG: Einliegerwohnung nicht fertiggestellt, Bad tlw.

Vorwandinstallation erstellt

besondere Einrichtungen: keine

Grundrissgestaltung: zweckmäßig

Bauschäden und Baumängel: Bauschäden und Fertigstellungsdefizite:

Am Bewertungsobjekt bestehen folgende Schäden bzw. nicht ausgeführte Bauleistungen, die im Rahmen der Wertermittlung

als bauliche Unvollständigkeiten bzw.

Instandhaltungsrückstände berücksichtigt wurden:

- Fehlende Türrahmen und Innentüren
- Fehlende bzw. unvollständige Kaminverschalung
- Fehlende Wandbekleidung in der Küche
- Fehlende Deckenbekleidung in Küche und Badezimmer im Dachgeschoss
- Teilweise fehlende Wandverkleidung im Drempelbereich Bad DG
- Fehlender Bodenbelag auf dem Balkon DG
- Fehlender Bodenbelag auf der Kellertreppe
- Fehlende Deckenbekleidung in der Einliegerwohnung
- Fehlender Bodenbelag in der Einliegerwohnung
- Unvollständige Wandverputzung in der Einliegerwohnung und im Kellerbereich
- Fehlender Estrich im Kellerbereich
- Fehlende Verkleidung der Versorgungsleitungen
- Unverputzte bzw. unzureichend verputzte Fensterlaibungen in der Einliegerwohnung
- Badezimmer in der Einliegerwohnung nicht erstellt (nur teilweise Vorwandinstallation vorhanden)
- Garage im Erdgeschoss nicht fertiggestellt
- Untergeschoss unterhalb der Garage mit fehlender Außenabdichtung und fehlendem Außenputz
- Terrasse im Erdgeschoss mit fehlender Abdichtung
- Fehlender Außenputz im Bereich des Kellergeschosses / der Einliegerwohnung
- Fehlender Sockelputz im Bereich des Hauseingangs

- Fehlender Handlauf an der Kellertreppe
- Eingangspodest zur Hauptwohnung nur provisorisch ausgeführt
- Außenanlagen (Zuwegungen, Zufahrten) noch nicht hergestellt

Für die Beseitigung der vorgenannten Mängel und fehlenden Bauleistungen wird ein pauschaler Betrag von 90.000 € angesetzt. Dieser wird im Rahmen der Verkehrswertermittlung als wertminderndes besonderes objektspezifisches Grundstücksmerkmal berücksichtigt.

Besonnung und Belichtung: gut

Allgemeinbeurteilung: Der allgemeine bauliche Zustand ist demzufolge als

eingeschränkt nutzbar, mit baulichem Nachholbedarf zu bewerten. Das Objekt zeigt insgesamt eine eingeschränkte Marktfähigkeit, die bei der Wertermittlung sachgerecht

berücksichtigt wurde.

Nebengebäude: Garage nicht fertiggestellt

Außenanlagen: Versorgungsanlagen vom Hausanschluss bis an das öffentliche

Netz, Außenanlagen nicht fertiggestellt, Zuwegung/Zufahrt provisorisch mit Schotter befestigt, sonst Rasenfläche,

gärtnerisch gestaltet

Verkehrswert

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich vorrangig am Sachwert orientieren.

Der Sachwert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 418.000,00 € ermittelt.

Der **Verkehrswert** für das mit einem Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Garage bebaute Grundstück in

Grundbuch	Blatt	lfd. Nr.
Linkenbach	2316	3
Gemarkung	Flur	Flurstück

Linkenbach 6 178

wird zum Wertermittlungsstichtag 19.05.2025 mit rd.

418.000 €

in Worten: vierhundertachtzehntausend Euro

geschätzt.